



Regensburg, 12.07.2024

Orientierungshilfe zur Schwerpunktwahl im B.Sc. Wirtschaftschemie

Schwerpunktwahl – Level 1:

Modulgruppe BWL 1:

WiCH-BSc-Wi-M08 Leistungserstellung:

Qualifikationsziele:

Nach Abschluss dieses Moduls sind die Studierenden in der Lage, die in der Literatur vorgeschlagenen und in der Praxis eingesetzten Konzepte und Instrumente zur Planung und Steuerung industrieller Leistungserstellungsprozesse auszuwählen und anzuwenden zu können.

WiCH-BSc-M09 Marketing:

Qualifikationsziele:

Nach Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden einen Überblick über die Grundlagen marktorientierter Unternehmensplanung, Entscheidungsrechnung, Käuferverhalten und der klassischen Marketing-Instrumente, um Marketing-Entscheidungen im Unternehmen zu verstehen, gewonnen. Die Studierenden können nach Abschluss des Moduls kleinere Problemstellungen selbstständig lösen.

WiCH-BSc-M10 Kosten- und Leistungsrechnung:

Qualifikationsziele:

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die Aufgaben und Möglichkeiten der Kosten- und Leistungsrechnung im betrieblichen Rechnungswesen richtig einzuordnen. Die Studierenden kennen die Unterschiede zwischen der Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung und deren Aussagekraft. Außerdem können die Studierenden die Kostenrechnung für Planungs- und Kontrollzwecke einsetzen und auswerten.

Modulgruppe BWL 2:

WiCH-BSc-M11 Externe Unternehmensberichterstattung I:

Qualifikationsziele:

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Geschäftsvorfälle zu bilanzieren, deren Auswirkungen auf die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, den Anhang und den Lagebericht zu beurteilen und sachverhaltsgestaltende Maßnahmen im Rahmen der Bilanzpolitik vorzuschlagen. Ergänzend haben die Studierenden Kenntnisse über die Grundlagen der Konzernberichterstattung und Vorschriften zu Publizität und Prüfung von Jahresabschlüssen erworben. Des Weiteren können die Studierenden die Notwendigkeit der Internationalisierung der Rechnungslegung (International Financial Reporting Standards, IFRS) abschätzen, da sie Einblicke in deren momentane Ausgestaltung in Grundzügen erhalten haben.

WiCH-BSc-M13 Steuerrechtliche Grundlagen:

Qualifikationsziele:

Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, unternehmerische Entscheidungen unter Beachtung ihrer steuerlichen Konsequenzen zu treffen. Grundkenntnisse des Steuerrechts und der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre sind für Studierende der Betriebswirtschaftslehre sowie verwandter Studiengänge unerlässlich.

WiCH-BSc-M14 Statistik I:

Qualifikationsziele:

Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden die wesentlichen Methoden der Deskriptiven Statistik und können diese zur Darstellung und Beschreibung von Daten anwenden und interpretieren. Darüber hinaus sind sie entsprechend einer vorwiegend problemorientierten Auffassung von angewandter Statistik mit den Grundlagen der Wahrscheinlichkeitsrechnung und theoretischer Modelle, insbesondere mit ökonomischem Bezug, vertraut. Die Übung hat die Inhalte der Vorlesung an Beispielen und Fallstudien vertieft und die Studierenden in die Lage versetzt, eigenständige statistische Analysen zu betreiben.

Schwerpunktwahl – Level 2:

Modulgruppe Wertschöpfungsmanagement (3 Module zu wählen):

Qualifikationsziele:

Das Qualifikationsziel der Schwerpunktmodulgruppe "Wertschöpfungsmanagement" besteht darin, die in der Literatur diskutierten und in der Praxis eingesetzten Konzepte und Instrumente in den Bereichen Logistik, Produktionsmanagement, Internationales Management, Personalmanagement sowie Strategisches Business Marketing auswählen und begründen zu können.

WiCHE-BSc-Wi-M15 Produktionsmanagement

Qualifikationsziele:

Nach Abschluss dieses Moduls sind die Studierenden in der Lage, Planungsaufgaben in Produktionssystemen quantitativ zu lösen. Die Studierenden haben nach Abschluss des Moduls einen Überblick über Voraussetzungen, Ziele und Schlüsselkonzepte von schlanken Produktionssystemen, ein Verständnis der Ursachen und Auswirkungen von Variabilität in Produktionssystemen sowie Kenntnisse über neue Technologien der Industrie 4.0 und deren Einsatzpotenzial im Produktionsmanagement.

WiCHE-BSc-Wi-M16 Logistik

Qualifikationsziele:

Nach Abschluss dieses Moduls sind die Studierenden in der Lage, logistische Systeme in der Praxis qualitativ und quantitativ zu analysieren, zu bewerten und konzeptbasiert Empfehlungen zu deren Gestaltung zu geben.

WiCHE-BSc-Wi-M17 Internationales Management

Qualifikationsziele:

Nach Abschluss dieses Moduls sind die Studierenden in der Lage, ihre bereits erworbenen Kenntnisse über die Konzepte und Techniken der Unternehmensführung auf die Probleme von globalen Branchen und multinationalen Unternehmen zu übertragen. Dazu wurden die entsprechenden Konzepte und Techniken zusätzlich im Rahmen einer Übung anhand von Fallstudien diskutiert und angewandt. Die Studierenden sind dadurch in der Lage, insbesondere die Vor- und Nachteile kooperativer Strategien und die Schwierigkeiten der Implementierung von globalen Strategien, die einerseits lokalen Märkten angepasst werden müssen, andererseits globale Kostenvorteile erreichen sollen, analysieren zu können. Ferner haben Studierende die Fähigkeit zur Koordinierung und Kontrolle von multinationalen Unternehmen erworben, was einen weiteren Hauptgliederungspunkt dieser Veranstaltung darstellte.

WiCHE-BSc-Wi-M18 Personalmanagement

Qualifikationsziele:

Nach Beendigung dieses Moduls sind die Studierenden in der Lage, die grundlegenden theoretischen Ansätze des Personalmanagements darzustellen, zu erklären sowie selbständig anzuwenden. Weiterhin können die Studierenden die zentralen Funktionen des modernen Personalmanagements erläutern und die in diesem Kontext entstehenden Probleme kritisch erörtern und eigenständige Lösungsansätze entwickeln. Im Weiteren besitzen die Studierenden nach Abschluss des Moduls die Fähigkeit, Fälle aus dem Bereich des Personalmanagements zu bearbeiten und mündlich vorzutragen sowie einen eigenständigen wissenschaftlichen Text zu verfassen.

WiCHE-BSc-Wi-M19 Strategisches Business Marketing

Qualifikationsziele:

Nach Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden Kenntnisse über die strategische Planung von Geschäftsfeldern in einem ganzheitlichen Ansatz, der die engere produktbezogene Perspektive der Veranstaltung zum Marketing entsprechend erweitert, erlangt. Ein Fokus lag dabei im Bereich des strategischen B2B-Marketings. Im Rahmen der Übung wurden Case Studies bearbeitet, die auf die Vorlesungsinhalte abgestimmt waren. Hier haben die Studierenden die Möglichkeit erhalten, interaktiv das Erlernete zu diskutieren. Im Weiteren wiesen die Studierenden nach Abschluss des Moduls die Fähigkeit nach, dass sie die für die Fallstudie erarbeitete methodische Vorgehensweise sowie die gewonnenen Ergebnisse (d.h. die Modelle) auch mündlich vortragen und begründen können.

Modulgruppe Finanzmanagement und -berichterstattung (3 Module zu wählen):

In dieser Modulgruppe soll zum einen das Bewusstsein für die Bedeutung der Besteuerung anhand typischer unternehmerischer Entscheidungen geweckt werden (z.B. Gewinnermittlung, Standort- und Rechtsformwahl - national und international, verbundene Unternehmen, Unternehmensnachfolge, Unternehmenskauf, grenzüberschreitende Leistungsbeziehungen, Finanzierung). In Corporate Finance sollen die Studierenden die wichtigsten Konzepte zur Bewertung von Investitionsprojekten, Aktien und Unternehmen sicher beherrschen. Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses Kapitalmarktmanagement sind die Studierenden in der Lage, die wesentlichen theoretischen und praktischen Problemstellungen im Kapitalmarktsektor zu erkennen und zu lösen. Dazu sind Kenntnisse der Funktionsweise von Kapitalmärkten und der Erwerb eines fundierten theoretischen Basiswissens erforderlich: Rendite und Risiko von Portefeuilles und Termingeschäfte. Die Veranstaltung "Externe Unternehmensberichterstattung II" soll für bedeutende nationale sowie internationale Aspekte der Unternehmensrechnung konzeptionell und institutionell sensibilisieren und das relevante Basiswissen in der Unternehmensberichterstattung nach HGB und IFRS sowohl auf Unternehmens- als auch Konzernebene vermitteln. Alle Module der Modulgruppe setzen fundierte Kenntnisse aus der Modulgruppe "Grundlagen der BWL", der Modulgruppe "Quantitative Grundlagen" sowie des Moduls "Steuerrechtliche Grundlagen" voraus.

WiCHE-BSc-Wi-M20 Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

Qualifikationsziele:

Nach Abschluss des Moduls verstehen die Studierenden die Systematik der deutschen Unternehmensbesteuerung. Sie können die unterschiedlichen Besteuerungstatbestände subsumieren und die damit einhergehenden steuerrechtlichen Konsequenzen bestimmen. Die Studierenden wurden in die Lage versetzt selbständig entstehende Steuerbelastungen zu berechnen sowie evtl. bestehende Gestaltungsmöglichkeiten zu erkennen.

WiCHE-BSc-Wi-M21 Corporate Finance

Qualifikationsziele:

Nach erfolgreicher Beendigung dieses Moduls können die Studierenden die Basis-Theorien zur Kapitalstruktur eines Unternehmens und der marktgerechten, erwarteten Rendite einer Investition wiedergeben. Die Studierenden können mit Hilfe dieser Theorien die Projektbewertung und die Bewertung ganzer Unternehmen vornehmen und dabei die WACC-Methode, die APV-Methode und die Equity-Methode in den jeweils angemessenen Anwendungssituationen anwenden. Sie sind ferner in der Lage, Cashflows eines Projektes oder eines Unternehmens zu berechnen.

WiCHE-BSc-Wi-M22 Kapitalmarktmanagement

Qualifikationsziele:

Nach Abschluss dieses Moduls sind die Studierenden in der Lage, moderne Kapitalmarkttheorien sowie die zugehörigen praktischen Erkenntnisse der empirischen Kapitalmarktforschung, um ein tiefgreifendes Verständnis für den Kapitalmarkt zu entwickeln und wissenschaftlich fundierte Anlageentscheidungen zu treffen. Das Modul vermittelt Studierenden dazu die quantitativen Fähigkeiten der angewandten Kapitalmarktanalyse mit Schwerpunktsetzung auf das Portfoliomanagement & Asset Pricing. Die im Modul vermittelten Inhalte sind insbesondere relevant für berufliche Tätigkeiten bei Banken, Investmentfonds, Vermögensverwaltungen und Versicherungen sowie für die private Kapitalanlage.

WiCHE-BSc-Wi-M23 Externe Unternehmensberichterstattung II

Qualifikationsziele:

Nach Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden eine Sensibilität für internationale Aspekte der Unternehmensrechnung entwickelt und zentrale theoretische Ansätze der Unternehmensrechnung verstanden. Darüber hinaus können sie wesentliche Sachverhalte im Jahres- und Konzernabschluss nach HGB und IFRS abbilden sowie interpretieren.

Modulgruppe Wirtschaftsinformatik (3 Module zu wählen):

Im Bereich IT Security werden den Studierenden die Schutzziele Vertraulichkeit, Integrität, Zurechenbarkeit und Verfügbarkeit nahegebracht. Sie lernen Schutzmechanismen auch gegen gezielte Angriffe sowie Anwendungen von Kryptographie kennen und damit umzugehen. Die Studierenden werden nach erfolgreichem Abschluss des Moduls in der Lage sein, aktuelle Entwicklungen in der IT Sicherheit in den Gesamtkontext der Informationssysteme einzuordnen und als Entscheider aktiv gestaltenden Einfluss auf Analyse, Entwurf, Implementierung und Management sicherer Informationssysteme zu nehmen. Im Bereich Internet Business erfolgt eine Einführung in elektronische, digitale Märkte und Güter. Sie lernen die Entwicklung neuer, technologiebasierter Geschäftsmodelle des Internet Business kennen. Zudem werden nach erfolgreichem Abschluss des Moduls die Studierenden in der Lage sein, Wertschöpfungsnetze und Prozesse zu modellieren und zu simulieren, insbesondere auch um deren Güte beurteilen zu können. Es wird auf die zentrale Bedeutung von Internetstandards und Netzeffekte im Internet Business eingegangen. Zudem wird ein Überblick über digitale, soziale Netzwerke in Unternehmen gegeben.

WiCHE-BSc-Wi-M24 Datenbanken im Unternehmen

Qualifikationsziele:

Die Studierenden sind nach erfolgreichem Abschluss des Moduls in der Lage, Datenbankentwürfe von der Anforderungsanalyse über den konzeptuellen bis hin zum logischen Entwurf selbständig vorzunehmen. Zudem sind sie in der Lage, standard-konforme SQL-Abfragen auf komplexe Datenquellen zu erstellen und ein kommerzielles Datenbanksystem administrativ zu bedienen. Im Weiteren weisen die Studierenden des Moduls nach, dass sie die erarbeiteten Entwurfstechniken im Rahmen einer Fallstudie praktisch anwenden und einsetzen können.

WiCHE-BSc-Wi-M25 Informationsmanagement

Qualifikationsziele:

Nach Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden einen Überblick über das Informationsmanagement erhalten und relevante Aufgabenbereiche vertieft. Die Studierenden sind darüber hinaus in der Lage, den Aufgabenbereich Informationswirtschaft im Informationsmanagement abzugrenzen, und kennen wichtige Techniken. Ebenfalls können sie die Eigenschaften der Datenqualität beschreiben und kennen Strategien, diese zu verbessern. Der Aufgabenbereich Management des Informationssystems ist den Studierenden ebenfalls bekannt, ebenso wie wichtige Techniken im Rahmen des strategischen IT-Managements (u.a. Situationsanalyse, IT-Architektur, IT-Portfolio), die sie auch an Fallbeispielen anwenden können. Darüber hinaus haben sie einen Einblick in die Aufgaben des IT-Managements gewonnen. Sie kennen die Prozesse der IT-Abteilung und können mit Hilfe von Techniken wichtige aufbau- und ablauforganisatorische Fragestellungen beantworten. Ebenfalls kennen sie ITIL als Referenzmodell im IT-Servicemanagement. Des Weiteren haben sie einen Überblick über die Aufgaben im IT-Governance und kennen COBIT als Referenzmodell. Die Übung hat dabei die Inhalte der Vorlesung an Beispielen vertieft und die Studierenden in die Lage versetzt, ausgewählte Techniken anzuwenden.

WiCHE-BSc-Wi-M26 Digital Business I: Geschäftsmodelle und Prozesse

Qualifikationsziele:

Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden die Bedeutung des Digital Business, wissen über innovative Internettechnologien Bescheid und haben sich mit Digital Business sowohl aus Konsumenten- als auch aus Anbieterperspektive auseinandergesetzt. Ebenfalls wissen sie um die Vor- und Nachteile sowie Besonderheiten elektronischer Märkte. Insbesondere können sie die Leistungserstellung von Unternehmen im Digital Business anhand von Wertschöpfungsnetzwerken, Geschäftsmodellen und Prozessmodelle beschreiben und modellieren, sowie auf Basis dessen, Gestaltungsempfehlungen ableiten. Darüber hinaus kennen sie IS-/IT-Strategien sowie die Phasen zur Entwicklung der IS-/IT-Strategien.

WiCHE-BSc-Wi-M27 IT Security I

Qualifikationsziele:

Nach Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über ein Fachwissen in Bezug auf Grundlagen kryptographischer Verfahren, Grundfunktionen vertrauenswürdiger Systeme, strukturiertes IT-Sicherheitsmanagement nach BSI IT-Grundschutz und Sicherheitsaspekte. Im Weiteren wurden die Studierenden des Moduls darin geschult, das erworbene Wissen im Rahmen von praxisorientierten Aufgaben einsetzen zu können.

WiCHE-BSc-Wi-M28 Digital Business II: Netzwerke und Digitale Märkte

Qualifikationsziele:

Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden ein grundlegendes Verständnis für die spezifischen ökonomischen Charakteristika des Digital Business entwickelt. Dies umfasst insbesondere das Wissen um die besonderen Eigenschaften von Informationsgütern, die Auswirkungen von (datengetriebenen) Netzwerkeffekten, Standardisierung und Kompatibilität, die Rolle von Daten für digitale Geschäftsmodelle sowie Anforderungen und Nutzen von Informations- und Kommunikationssystemen. Die Studierenden kennen die theoretischen ökonomischen Grundlagen und die praktische Bedeutung von Online-Plattformen und Plattform-Ökosystemen in der Datenökonomie. Schließlich kennen die Studierenden typische digitale Märkte und verfügen über Kompetenzen zur Modellierung, Analyse und Gestaltung datengetriebener Anwendungen und von Informationsflüssen innerhalb dieser Märkte.

WiCHE-BSc-Wi-M29 IT Security II: Security and Privacy

Qualifikationsziele:

Sobald schützenswerte Daten über Rechnernetze ausgetauscht werden, müssen sie gesichert werden. Die zentralen Schutzziele dabei sind Vertraulichkeit, Integrität, Zurechenbarkeit und Verfügbarkeit.

Nach Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden grundlegende Techniken und Systeme zur Wahrung dieser Schutzziele in der realen Welt kennen gelernt und deren technische sowie mathematische Hintergründe verstanden.

Insbesondere wurden Kenntnisse im Bereich der Kryptographie und Angriffserkennung vermittelt sowie auf die spezielle Relevanz von Kommunikationsmetadaten zur sicheren und anonymen Kommunikation eingegangen.

Die vorgenannten Aspekte wurden theoretisch eingeführt und deren Anwendung anschließend an realitätsnahen Systemen erläutert.